

Anlage B

ANGEBOTSFORMULAR INDIKATIV

**Generalplanung für mehrere
Leistungsbilder nach HOAI und AHO**

im

Projekt

Baumaßnahme

**Neubau der Einfachturnhalle
Abzw. Maria-Wächtler-Gymnasium
Isenbergstr. 77, 45130 Essen**

für

GVE Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH



Anlage B.2

Name und Anschrift des Bieters

Angebotsfrist: 29.01.2027, 10:00 Uhr

Generalplanungsleistungen im Projekt „Neubau der Einfachturnhalle Abzw. Maria-Wächtler-Gymnasium“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erklären, dass wir die Vergabeunterlagen nebst Anlagen vollständig erhalten haben und diese Grundlage unseres Angebotes sind. Wir haben uns mit den Voraussetzungen für die Generalplanungsleistungen im Projekt „Neubau der Einfachturnhalle Abzw. Maria-Wächtler-Gymnasium“ ausreichend auseinandergesetzt. Insbesondere erkennen wir die tatsächlichen Bedingungen des Auftrages an und haben das Angebot aufgrund der Vergabeunterlagen einschließlich aller Anlagen erstellt.

Die vom Auftraggeber GVE beschriebenen und zu erbringenden Leistungen erkennen wir als verbindlich an. Wir bieten mit unserem indikativen Angebot verbindlich an:



Anlage B.2

1. Honorarangebot (vom Bieter einzutragen!)

Ich/Wir biete(n) das folgende Honorar gemäß Ziffer 4.2 des Leitfadens an:

Honorarangebot für alle Leistungen (alle Grundleistungen / Regelleistungen und Besonderen / optionalen Leistungen sowie zusätzliche Leistungen):

Gemäß Anlage B.4

Gesamthonorar netto _____ EUR (netto)

(Die festgelegte Anzahl an Stundensätzen für zusätzliche Leistungen wird nur zu Wertungszwecken bei der Angebotswertung berücksichtigt. Die Beauftragung und Abrechnung erfolgen bei Bedarf auf Nachweis.)

2. Referenzen und Berufserfahrung der Projektleitungen (vom Bieter einzutragen!)**2.1. Referenzen der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)**

Bewertet wird die Anzahl der abgeschlossenen Referenzen der Projektleitung für Planungsleistungen der Objektplanung für Turn- oder Sportgebäude, die

- seit dem 01.01.2017 abgeschlossen wurden (Abschluss = Abschluss der LPH 8) und
- mind. die Leistungsphasen 2-8 umfassen und
- ein Mindestvolumen an Baukosten der Kostengruppen 300 + 400 nach DIN 276 von 2 Mio. EUR (netto)
oder
eine Bruttogrundfläche nach DIN 277 von mindestens 500 qm haben.

Der/die Projektleiter*in wird namentlich benannt: _____

Der/die Projektleiter*in hat die folgende Anzahl an oben beschriebenen Referenzprojekten abgeschlossen:

- ☐ 5 oder mehr Referenzprojekte
- ☐ 4 Referenzprojekte
- ☐ 3 Referenzprojekte
- ☐ 2 Referenzprojekte
- ☐ 1 Referenzprojekt
- ☐ kein Referenzprojekt

Der Nachweis erfolgt mithilfe von Projektsteckbriefen (siehe nachfolgende Seite).

Referenz der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)	
Nr. 1	
Auftraggeber	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	qm
Ausführungszeitraum	

Referenz der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)	
Nr. 2	
Auftraggeber	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	qm
Ausführungszeitraum	

Referenz der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)	
Nr. 3	
Auftraggeber	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	qm
Ausführungszeitraum	

Referenz der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)	
Nr. 4	
Auftraggeber	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	qm
Ausführungszeitraum	

Referenz der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)	
Nr. 5	
Auftraggeber	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	qm
Ausführungszeitraum	

2.2. Erfahrung der Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)

Qualifikation und einschlägige Berufserfahrung der Projektleitung in Jahren. Als Mindestanforderung für die Projektleitung muss die Qualifikation als bauvorlageberechtigte Architekt*in vorliegen sowie eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren in dieser Position.

Die Berufserfahrung ist mithilfe eines Lebenslaufes nachzuweisen. Die älteste nachgewiesene Tätigkeit nach vollständigem Abschluss des Studiums bestimmt den frühestmöglichen Beginn der wertbaren Berufserfahrung.

Der/die Projektleiter*in wird namentlich benannt: _____

Die Mindestanforderung der Qualifikation einer/s bauvorlageberechtigte Architekt*in wird erfüllt (Projektleiter*in sonst nicht geeignet):

☐ ja

☐ nein

Der/die Projektleiter*in kann folgende Berufserfahrung vorweisen. Die Mindestanforderung beträgt 5 Jahre in der Position. (Projektleiter*in sonst nicht geeignet):

☐ ≥ 15 Jahre

☐ < 15 Jahre und ≥ 13 Jahre

☐ < 13 Jahre und ≥ 11 Jahre

☐ < 11 Jahre und ≥ 9 Jahre

☐ < 9 Jahre und ≥ 5 Jahre

☐ < 5 Jahre

2.3. Referenzen der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)

Bewertet wird die Anzahl der abgeschlossenen Referenzen der stellvertretenden Projektleitung für Planungsleistungen der Objektplanung für Turn- oder Sportgebäude, die

- die seit dem 01.01.2017 abgeschlossen wurden (Abschluss = Abschluss der LPH 8) und
 - mind. die Leistungsphasen 2-8 umfassen und
 - ein Mindestvolumen an Baukosten der Kostengruppen 300 + 400 nach DIN 276 von 2 Mio. EUR (netto)
- oder
- eine Bruttogrundfläche nach DIN 277 von mindestens 500 qm haben.

Die stellvertretende Projektleitung wird namentlich benannt: _____

Der/die Projektleiter*in hat die folgende Anzahl an oben beschriebenen Referenzprojekten abgeschlossen:

- ☐ 5 oder mehr Referenzprojekte
- ☐ 4 Referenzprojekte
- ☐ 3 Referenzprojekte
- ☐ 2 Referenzprojekte
- ☐ 1 Referenzprojekt
- ☐ kein Referenzprojekt

Der Nachweis erfolgt mithilfe von Projektsteckbriefen (siehe nachfolgende Seite).

Referenz der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)	
Nr. 1	
Auftraggeber	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	qm
Ausführungszeitraum	

Referenz der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume) Nr. 2	
Auftraggeber Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	_____ ☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber _____ _____
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	_____
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	_____ EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	_____ qm
Ausführungszeitraum	_____

Referenz der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume) Nr. 3	
Auftraggeber Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	_____ ☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber _____ _____
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	_____
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	_____ EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	_____ qm
Ausführungszeitraum	_____

Referenz der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume) Nr. 4	
Auftraggeber Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	_____ ☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber _____ _____
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	_____
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	_____ EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	_____ qm
Ausführungszeitraum	_____

Referenz der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume) Nr. 5	
Auftraggeber Ansprechpartner / zuständige Stelle beim AG mit Kontaktdaten (Email & Telefon)	_____ ☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber _____ _____
Auftragsgegenstand mit konkreten Angaben zum Projekt (Leistungsinhalt) und Adresse	
Ausgeführte Leistungsphasen	_____
Anrechenbare Kosten (KG 300 + 400) nach DIN 276 (netto)	_____ EUR
Bruttogrundfläche nach DIN 277	_____ qm
Ausführungszeitraum	_____

2.4. Erfahrung der stellvertretenden Projektleitung (Leistungsbild Gebäude und Innenräume)

Einschlägige Berufserfahrung der Projektleitung in Jahren. Als Mindestanforderung für die stellvertretende Projektleitung muss eine Berufserfahrung von mindestens 3 Jahren in dieser Position vorliegen.

Die Berufserfahrung ist mithilfe eines Lebenslaufes nachzuweisen. Die älteste nachgewiesene Tätigkeit nach vollständigem Abschluss des Studiums bestimmt den frühestmöglichen Beginn der wertbaren Berufserfahrung.

Die stellvertretende Projektleitung wird namentlich benannt: _____

Der/die stellvertretende Projektleiter*in kann folgende Berufserfahrung vorweisen. Die Mindestanforderung beträgt 3 Jahre in der Position. (Stellv. Projektleiter*in sonst nicht geeignet):

- ☐ ≥ 15 Jahre
- ☐ < 15 Jahre und ≥ 13 Jahre
- ☐ < 13 Jahre und ≥ 11 Jahre
- ☐ < 11 Jahre und ≥ 9 Jahre
- ☐ < 9 Jahre und ≥ 5 Jahre
- ☐ < 5 Jahre

Die Mindestanforderung von 3 Jahren in dieser Position wird erfüllt (Stellv. Projektleiter*in sonst nicht geeignet):

- ☐ ja
- ☐ nein

2.5. Qualifikation Fachplaner*in (Leistungsbild Technische Gebäudeausrüstung)

Mindestanforderung:

Der/die Fachplaner*in Technische Gebäudeausrüstung – Anlagengruppe 5 - erbringt den Nachweis der Fachkunde der Elektrofachkraft und eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren in dieser Position.

Der/die Fachplaner*in wird namentlich benannt: _____

Die Mindestanforderung der Sachkunde (Elektrofachkraft EFK), Meister, Techniker oder Ingenieur (Projektleiter*in sonst nicht geeignet) wird erfüllt:

☐ ja

☐ nein

Die Mindestanforderung der Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren wird erfüllt (Projektleiter*in sonst nicht geeignet):

☐ ja

☐ nein

Zuschlagskriterium (kein Ausschlusskriterium):

Sofern der/die Fachplaner*in die Prüfung zur verantwortlichen Person nach DIN 14675 für Brandmeldeanlagen (BMA) und/oder Sprachalarmierungsanlagen (SAA) bestanden hat, wird dies positiv bewertet. Es handelt sich um kein Ausschlusskriterium.

Erfüllt:

☐ ja

☐ nein

3. Angebotsbestandteile

Meinem/Unserem Angebot liegen neben diesem Angebotsformular mindestens folgende Unterlagen bei:

1. **Ausgefüllte Honorarblätter** (Ziffer 4.2.1 des Leitfadens)
2. **Strategiekonzept zur Projektrealisierung** (Ziffer 4.2.3 des Leitfadens)
3. **Organisations- und Qualitätssicherungskonzept** (siehe Ziffer 4.2.4 des Leitfadens)
4. **Lebensläufe/Nachweise der Projektleitungen und der Fachplanung** Technische Gebäudeausrüstung (Ziffer 4.2.2 des Leitfadens)
5. Gegebenenfalls **Nachunternehmererklärung** (Anlage B.1)
6. Gegebenenfalls **Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer** (Anlage B.2)

Ich/Wir halte(n) mich/uns bis zum **xx.xx.xxxx** an dieses Angebot gebunden.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift